

Stadtrat
Stephan Grosse - Grollmann
Ernststrasse 2
90478 Nürnberg

DIE GUTEN

Fasc ✓
Wählergemeinschaft Die Guten e.V.
Frankenstraße 200 - 90461 Nürnberg
Telefon / FAX: (09 11) 4 33 49 61
info@die-guten.de - www.die-guten.de

AFV

OBERBÜRGERMEISTER		
3 0. APR. 2009 / Nr.		
VI	1 Zur Kts.	3 Zur Stellungnahme
	2 Z.N.V.	4 Antwort vor Ab- scheidung vorliegen
		5 Antwort zur Unter- schrift vorlegen

[Handwritten signature]

Nürnberg, 30.4.2009

An den
Oberbürgermeister der Stadt Nürnberg
Herrn Dr. Ulrich Maly
Rathaus

Betr.: Neues Verkehrszeichen für Radfahrer

Sehr geehrter Herr Oberbürgermeister,

Eines der am wenigsten beachteten Verkehrszeichen in Nürnberg ist „Radfahrer absteigen“. Dies ist aber nicht verwunderlich: Es wird an vielen Stellen in der Stadt eingesetzt, wo wegen einer Baustelle eine temporäre Wegeverengung existiert. In der Regel kann diese aber mühelos ohne abzusteigen vom Radfahrer passiert werden, wenn er sich an das Tempo der schwächeren Verkehrsteilnehmer anpasst, so überhaupt welche gerade da sind.

Da es inflationär an Baustellen auf Fuß- und Radwegen benutzt wird, wird es auch nicht beachtet. Keine Autofahrer käme im Übrigen auf die Idee, ein Schild „Autofahrer schieben“ ernstzunehmen.

Statt also eine in der Regel unsinnige Aufforderung zu stellen, wäre es klüger, auf verantwortungsvolles Verkehrsverhalten hinzuweisen.

Deshalb stelle ich folgenden

ANTRAG:

Das Verkehrsschild „Radfahrer absteigen“ wird nur noch in begründeten Ausnahmefällen verwendet, wo ein Radfahren zu einer Gefährdung für Fußgänger führen würde, z.B. in stark frequentierten Fußgängerbereichen. Ansonsten wird das Schild ersetzt durch ein Schild mit der Aufforderung „Radfahrer Schritttempo“. Hierbei ist zu prüfen, ob ein derartiges Schild auch dazu führen könnte, weniger stark frequentierte Fußgängerbereiche für den Radverkehr zu legalisieren.

Mit freundlichen Grüßen,

[Handwritten signature]
(Stephan Grosse-Grollmann, Stadtrat)